



DAS SELKETAL

NATURREICH • MÄRCHENHAFT • HISTORISCH



Willkommen

Mitten in Deutschland im Harz liegt das unvergleichliche Selketal.

IHRE TOURIST-INFORMATIONEN IM SELKETAL

Unsere Experten in den Selketal-Informationen vor Ort sind Ihre Ansprechpartner für unbeschwertem Urlaub im Selketal. Wir beraten Sie gern individuell zu Unterkünften, Ausflugszielen, Aktivitäten und Veranstaltungen.

Wir unterstützen Sie bei der Planung und Buchung - alles ganz nach Ihren Wünschen, damit Ihre Zeit im Selketal unvergesslich wird.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

UNSERE SERVICES FÜR SIE:

- Persönliche Beratung und Empfehlung zu Aufenthalten
- Buchung von Ferienwohnungen, Ferienhäusern und Hotels
- Versand von Urlaubsmagazinen und Informationsmaterial
- Lieblingsplätze & Ausflugstipps für die Region
- Gruppenangebote & Reservierungen
- Tickets für Veranstaltungen & Aktivitäten
- Regionaler Newsletter
- Pauschalangebote
- Gastgeber-Service & Schlüsselübergabe

SHOP

- Regionale Souvenirs, Postkarten, HarzCard, Wanderkarten, Bücher

TICKETVERKAUF

- Konzerte, Veranstaltungen, Theater, Harzer Schmalspurbahn



SELKETAL-INFORMATION BALLENSTEDT

Anhaltiner Platz 7 • 06493 Ballenstedt
+49 (0) 39483 5071 - 0

STADT- & SELKETAL-INFORMATION HARZGERODE

Schloßberg 3 • 06493 Harzgerode
+49 (0) 39484 7791 - 0

SELKETAL-INFORMATION DEGENERSHAUSEN

Degenershausen 8 • 06543 Falkenstein / Harz
+49 (0) 34743 5368 - 1

SELKETAL-INFORMATION FALKENSTEIN/MEISDORF

Hauptstraße 31 • 06463 Falkenstein/ Harz
+49 (0) 34743 9140 - 0

SELKETAL-INFORMATION FALKENSTEIN/GARTENHAUS

Gartenhaus 3 • 06543 Falkenstein/ Harz
+49 (0) 34743 9140 - 0



KONTAKT:
info@dasselketal.de
www.dasselketal.de

DAS SELKETAL IM HARZ



Das Schlosstheater in Ballenstedt



Innenansicht vom Schloss Ballenstedt



Schloss Harzgerode



Burg Falkenstein

LEGENDE

- | | | | |
|--|------------------------------|--|----------------------|
| | Burgen und Schlösser | | Selketalbahn |
| | Offene Kirchen | | Selketal-Information |
| | Turmwindmühle | | Info-Point |
| | Wasserfall | | Bundesstraße |
| | Landschaftspark | | Landstraße |
| | Bergwerkmuseum | | Nebenstraße |
| | Selketal-Stieg/Teilabschnitt | | |



UND SO ERREICHEN SIE UNS:

Mit dem Auto erreichen Sie das Selketal über die A36. Die Bundesstraßen 182 und 242 verbinden die Städte Ballenstedt, Harzgerode und Falkenstein/Harz. Abgehend davon führen kleine Gebirgsstraßen in die einzelnen Ortsteile. Ab Quedlinburg fahren **verschiedene Buslinien** der Harzer Verkehrsbetriebe die Orte im Selketal an. Die wohl romantischste Anreise bietet die dampfbetriebene Selketalbahn. Nehmen Sie **den Zug** ab Quedlinburg Richtung Harzgerode. Vom Bahnhof Harzgerode fahren Sie mit Linienbussen weiter zu Ihrem Urlaubsziel im Selketal.



Das Selketal in Sachsen-Anhalt blickt auf eine bedeutende Historie zurück. Die Städte Ballenstedt, Harzgerode und Falkenstein/Harz zeugen noch heute eindrucksvoll davon.

Schönheit, wohin man schaut

Das Schloss Ballenstedt

ist ein Schlossensemble mit Theater und Parkanlage aus dem 18. Jahrhundert. Es war die Residenz der Fürsten von Anhalt-Bernburg und die Sommerresidenz der Herzöge von Anhalt. (Bild links)

Wer **Ballenstedt** besucht, kann sich dem Zauber des gelb strahlenden Schlossensembles oberhalb der Stadt nicht entziehen. Der Weg dorthin führt über eine prachtvolle Allee. Oben angekommen, lohnt sich der Blick zurück. Ein Torbogen rahmt die idyllische Szenerie wunderbar ein. Spätestens jetzt wächst die Neugier: Wer hat diesen Traum erschaffen?

So viel sei verraten: Das große Adelsgeschlecht der Askanier hat seine Wurzeln in Ballenstedt. Die wechselvolle Historie von den Anfängen über Albrecht den Bären bis zu den Erbauern des „Märchenschlosses“ verraten Ihnen Ausstellungen im Schlossmuseum und in der Klosterkirche.

Nach der geistigen Nahrung braucht der Körper eine Stärkung. Für Ihr leibliches Wohl sorgen Restaurants und Cafés am Schlossensemble sowie in der Stadt. Ballenstedt ist zu Recht ein staatlich anerkannter Erholungsort – hier finden Sie alle Annehmlichkeiten für eine (ent-) spannende Auszeit vom Alltag.

Ebenso malerisch ist **Harzgerode**, die Stadt mit 13 Ortsteilen. Sie alle erzählen interessante Geschichten. So wird Ihr Spaziergang durch die charmante Kernstadt Harzgerode zu einer Reise durch die Epochen der Architektur. Ein faszinierendes Kontrastprogramm erwartet Sie in Mägdesprung und Straßberg.

Das Rathaus in Harzgerode mit Marktplatz:

Bereits 1491 wurde das Rathaus zum ersten Mal erwähnt. Nach einem verheerenden Brand im Jahr 1635 wurde das Gebäude 1639 wieder neu aufgebaut. Heute steht auf den alten Grundmauern ein Fachwerkbau von 1901.





Hier werden in begehbaren technischen Denkmälern die vergangenen Zeiten des Bergbaus und des Maschinenbaus wieder lebendig. Und Sie sind mittendrin! In Harzgerode ist Lernen generell ein Spaß für Groß und Klein. Das interaktive HARZKUGELEUM macht die Besonderheiten der Region Selketal greifbar und ergänzt den Erlebniswanderweg Harzgeröder KugelsPASS.

Neben Wandern lockt Harzgerode mit hervorragenden Möglichkeiten zum Angeln und Schwimmen in den umliegenden Teichen und Seen. Wenn im Winter ausreichend Schnee vorhanden ist, lässt es sich herrlich auf der längsten Naturrodelbahn des Harzes den Berg hinunterflitzen.

Hoch oben über dem Selketal, auf 320 Metern Höhe, thront ein beeindruckendes Gemäuer: Die Burg Falkenstein. Ihre wechselvolle Geschichte reicht bis ins 12. Jahrhundert zurück, als die Herren der Konradsburg ihren Stammsitz vom heutigen Ermsleben auf den hohen Felsrücken verlegten. Seit 2002 leiht die Burg der Stadt **Falkenstein/Harz** ihren großen Namen.

Auf Burg Falkenstein atmet jeder Stein mittelalterliche Geschichte – und die wird liebevoll zelebriert. Wundern Sie sich also nicht, wenn Burgfräulein, edle Ritter, Gaukler und Spielleute Ihren Weg kreuzen. Auf der Burg finden regelmäßig bunte Burgfeste statt.

Die Konradsburg sowie Burg Falkenstein sind Teil der Straße der Romanik und beliebte Ausflugsziele im Harz. Ambitionierte Wanderer steuern die Burgen ebenso gerne an, denn sie sind Stempelstellen für das Abzeichen „Harzer Wandernadel“.

Burg Falkenstein liegt zudem an dem 75 Kilometer langen Selketal-Stieg. Der Fernwanderweg ist in 6 Etappen bequem zu meistern – vorausgesetzt, Sie können sich von den wunderbaren Ausblicken unterwegs losreißen.

Die Stempeljagd im Harz ist ein Spaß für die ganze Familie. Die einzelnen Routen unterscheiden sich in Schwierigkeitsgrad, Höhenlage und Länge. So sind geeignete Touren sowohl für trainierte als auch für ungeübte Wanderer im Programm.



INFO

MIT DER HARZER WANDERNADEL DEN HARZ KENNENLERNEN

Die Harzer Wandernadel ist ein Wanderabzeichen, das in verschiedene Leistungsstufen unterteilt ist. An insgesamt 222 sehenswerten Plätzen aller Art sind im Harz Stempelstellen eingerichtet. Gesammelt werden die Stempelabdrücke im Wanderpass, der gegen eine geringe Schutzgebühr in allen Tourist-Informationen erhältlich ist. Das Sammeln der Stempel ist zeitlich nicht begrenzt und auch über mehrere Jahre möglich. Mit 222 Stempel dürfen Sie stolz den Titel „Harzer Wanderkaiser“ tragen. Mit 8 Stempeln erhalten Sie schon die Harzer Wandernadel in Bronze. Im Selketal erwartet Sie ein besonderes Abzeichen: Für die 17 Stempel des Selketals bekommen Sie die Harzer Wandernadel Selketal-Stieg in Form eines Eisvogels, dem Symboltier der Region.



MIT *Volldampf* DURCH DAS SELKETAL



Im Selketal wirkt die sanfte Geräuschkulisse der unberührten Natur wunderbar entspannend. Herrlich nostalgisch wird es, wenn diese Stille unterbrochen wird.

Mit der Schmalspurbahn ins charmante Alexisbad:

Der kleine Ort ist ein Stadtteil von Harzgerode. Bereits 1766 wurde hier die Heilkraft des Wassers für Kurbehandlungen genutzt. Heute locken Hotels mit diversen Bade- und Wellnessangeboten.

Die historische, mit Dampf betriebene Selketalbahn schiebt sich gemütlich schnaufend durch die reizvolle Landschaft. Ihr Pfeifen und rhythmisches Stampfen haben in dieser Umgebung fast etwas von inszenierter Musik.

Seit 1887 verkehrt die Schmalspurbahn im Selketal und ist eng mit der touristischen und industriellen Entwicklung der Region verknüpft. So erlebte zum Beispiel die Eisenhütte in Mägdesprung gegen Ende des 19. Jahrhunderts ihre Hochzeit durch den Betrieb der Bahn.

Heutzutage lockt die Selketalbahn vor allem Touristen an. Steigen Sie ein und es geht für Sie auf gewundenen Trassen durch das romantische Tal. Abwechselnd ziehen blühende Wiesen,

dichte Laubwälder und massive Felswände vorbei. Entlang der Strecke laden Sie bezaubernde Bahnhöfe und charmante Orte wie Alexisbad zum Aussteigen, Verweilen und Genießen ein.

TIPP FÜR WANDERFREUNDE:

Legen Sie einige Etappen Ihrer Wandertouren mit dem historischen Dampfzug zurück. Das spart Kräfte und eröffnet ganz neue Ausblicke auf die idyllische Natur.



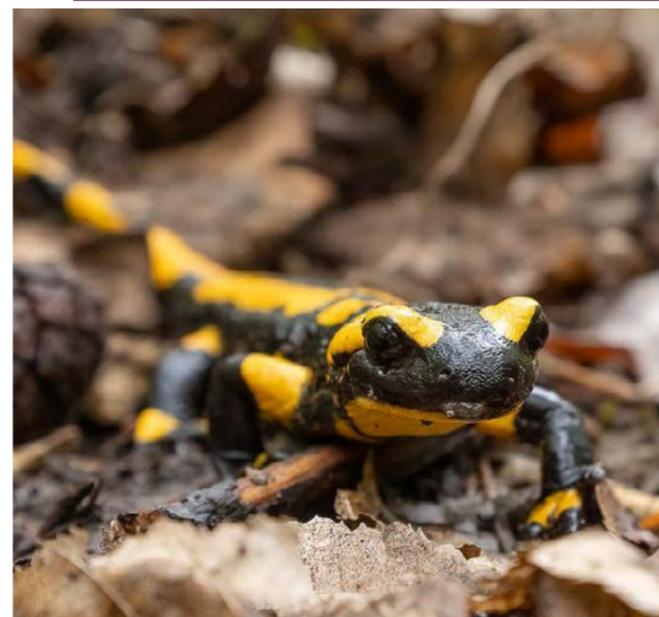


DER URSPRÜNGLICHKEIT *ganz nah*

Das Tal ist nach der Selke benannt, die auf knapp 65 Kilometern von ihrer Quelle nahe Stiege bis zur Mündung in die Bode bei Hedersleben das märchenhafte Tal durchfließt.

Auf ihrem Weg durch den dichten Laubwald passiert sie tosend den felsigen Selkefall. Wenn Sie sich darauf einlassen, spüren Sie hier die Kraft der Natur und können daraus neue Energie für sich schöpfen.

Im weiteren Verlauf wird das Wasser wieder ruhiger und die Selke plätschert sanft das Tal hinab. Hier laden die Ufer der Selke Sie ein, innezuhalten und dem beruhigenden Klang des Wassers und des Waldes zu lauschen. Naturgenuss im Selketal heißt entspannen vom Alltag.



DAS SELKETAL - REICH AN SELTENEN ARTEN

Die ursprünglichen Laubwälder, Wiesen und naturnahen Gewässer des Selketals sind Lebensraum für viele schützenswerte Tier- und Pflanzenarten. Zum Erhalt des sensiblen Ökosystems sind knapp 700 Hektar des Tals als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Hier findet die scheue Wildkatze ihr sicheres Revier. Weitere Bewohner des großflächigen Biotops sind seltene Fledermausarten. Mit etwas Glück entdecken Sie an den Ufern der Selke Lurcharten wie Feuersalamander oder Bergmolche. Zum Schutz der Tiere halten Sie bitte respektvollen Abstand.

Aus der Vogelwelt haben sich unter anderem Specht- und Schnäpperarten sowie der **leuchtend blau-orangefiederte Eisvogel im Selketal** angesiedelt. Letzterer genießt einen besonderen Stellenwert: Er ist das Symboltier der Region. Der schillernde Vogel ist auf nahrungsreiche und saubere Gewässer angewiesen. Ein sanfter Tourismus und nachhaltiger Umgang mit der einzigartigen Natur des Selketals erhält dieses Paradies für geschützte Arten und uns Menschen.



TIPP FÜR MITTELALTERFANS

Auf **Burg Falkenstein** wird das Mittelalter in allen Facetten zelebriert: Mittelalterspektakel und zünftige Ritteressen im ansässigen Restaurant laden zum Mitmachen ein.

TIPP: In Ritter-Vollrüstung erhalten Sie freien Eintritt zu den Ritterfesten.

Wussten SIE, DASS...

... das **Carlswerk in Mägdesprung** einst in ganz Europa bekannt war? In Gedenken an seinen Vater ließ 1812 Herzog Alexius einen 12,5 Meter hohen Obelisken errichten. Die Herstellung der vier Gussteile galt damals als handwerkliche und ingenieurtechnische Meisterleistung und lockte viele Besucher aus dem europäischen Ausland an.



10 Schlösser & Burgen



75 km Fernwanderweg



660 ha Naturschutzgebiet

... schon der deutsche Komponist Carl Maria von Weber zur Kur in **Alexisbad** weilte? 1820 vertraute von Weber der heilenden Wirkung des Wassers, das mit einem hohen Gehalt an Jod, Eisen und Fluor aus den Brunnen des Kurortes gewonnen wurde.

... eines der Hauptwerke von Caspar David Friedrich **Ballenstedt** zeigt? Das Gemälde mit dem Titel „Gartenterrasse“ wurde 1812 vom Preußenkönig Friedrich Wilhelm III. erworben und ist heute im Potsdamer Schloss Charlottenhof ausgestellt.

... das Ballenstedter Schloss-theater eine der ältesten Bühnen Deutschlands ist, die bis heute bespielt wird? Das Kulturhaus bietet ein vielfältiges Programm von Klassik über Kabarett, Rock und Schlager bis hin zu **Musicals** für die ganze Familie.

TIPP FÜR SAGENFREUNDE

Haben Sie schon einmal einen Schuhabdruck in Größe 64 bestaunt? Auf dem Klippenweg von Alexisbad nach Mägdesprung an der sagenumwobenen **Mägdetrappe** sehen Sie ein schönes Exemplar - inklusive einer herrlichen Aussicht auf das weite Selketal.

HIER URLAUB
BUCHEN



VERANSTALTUNGEN
ENTDECKEN



www.dasselketal.de



DAS SELKETAL

www.dasselketal.de

IMPRESSUM: Herausgeber: Tourist-Informationen Selketal, Anhaltiner Platz 7, 06493 Ballenstedt, +49 (0) 39483 5071 - 0, www.dasselketal.de
Konzept, Layout, Redaktion, Satz: GLC Glücksburg Consulting AG, Hamburg, Fotos: ©Claudia Weddeler (S.12), ©Stefanie Sievers (S. 3), Adobe Stock Fotos: ©dk-fotowelt-stock.adobe.com (S. 2, 3, 4 (Mitte), 6, 7, 11, 13), ©Mediterraneo-stock.adobe.com (S. 2), ©mije shots-stock.adobe.com S. 4 (Mitte), NordHarzTeufel-stock.adobe.com (S. 3 unten), ©WildMedia-stock.adobe.com (S.4), ©LianeM-stock.adobe.com (S.7), ©karepa-stock.adobe.com (S.9), ©till beck-stock.adobe.com (S.10), ©dieter76-stock.adobe.com, (S. 10/11), ©Светлана Лазаренко-stock.adobe.com (S.15), ©falpat86-stock.adobe.com (S.14), (c) HTV, M. Gloger (S. 11), Umschlag: ©marcus_hofmann-stock.adobe.com, Karte: ©Andreas Stumpf-Dürkopf, ©Stadt- und Selketalinformation Harzgerode (S. 3 oben). Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks und der Vervielfältigung, vorbehalten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ein Projekt der GLC Glücksburg Consulting AG, Albert-Einstein-Ring 5, 22761 Hamburg, www.glc-group.com, Ballenstedt 2024